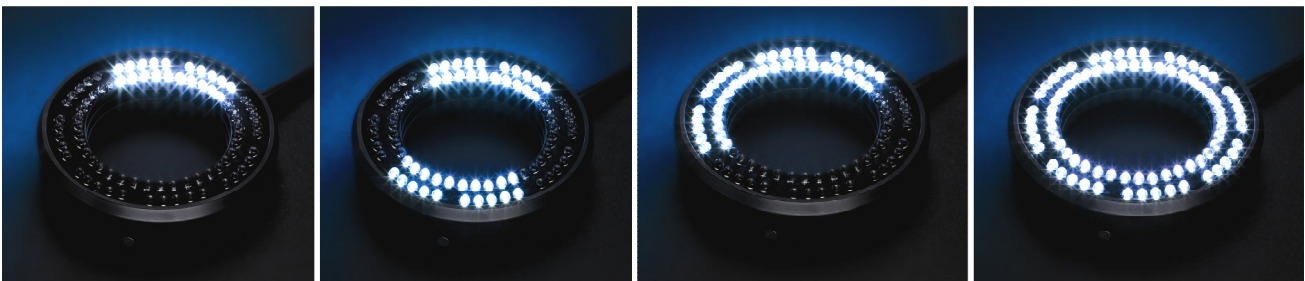


- **Kaltes Licht / Tageslicht 5.000 K**
- **Segmentauswahl und Rotation zur Erreichung optimaler Kontraste**
- **Leicht umschaltbar zwischen den Segmenten Flickerfreier Betrieb durch Gleichspannung**
- **Diodenlebensdauer je nach gewählter Beleuchtungsstärke bis zu 20.000 h**
- **Homogene Ausleuchtung in Verbindung mit unserem Diffusor**
- **Max. Beleuchtungsstärke > 170 klx**
- **Arbeitsabstand 30–120 mm**
- **Durchmesser 66 mm, adaptierbar auf andere Objektivdurchmesser**



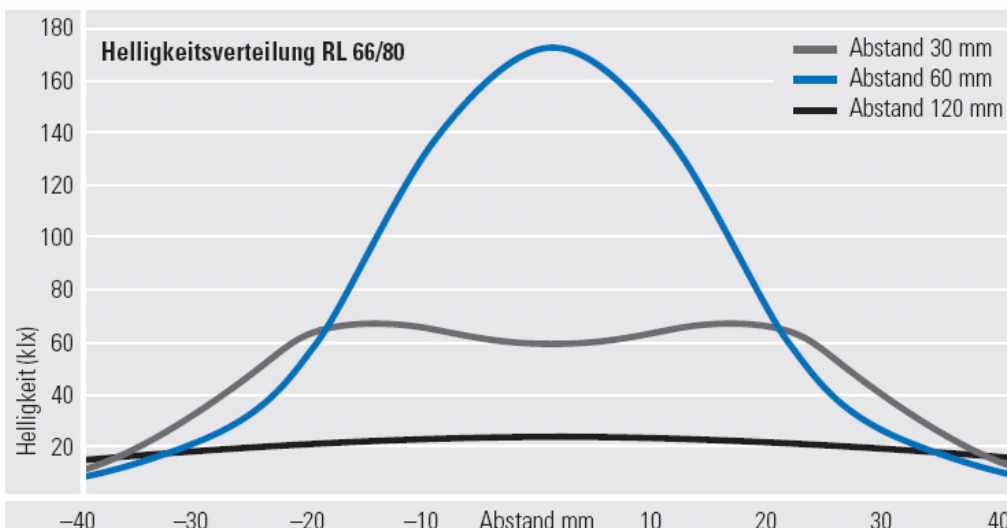
Ryf LED-Ringlicht 66/80

Das neue LED-Ringlicht 66/80 garantiert die optimale Erkennung von Kontrasten auf unterschiedlichsten Oberflächenstrukturen für eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten in der Stereomikroskopie. Die Steuereinheit erlaubt die Segmentauswahl per Ein- und Ausschalter, mittels Taster erfolgt die Rotation der ausgewählten Segmente, wobei zwei Taster für Richtungsänderungen zur Verfügung stehen. Mit Hilfe des Drehpotentiometers kann die Helligkeit stufenlos geregelt werden. Auf diese Art können folgende Segmente Ange wählt werden:

- Halbkreis
- Viertelkreis
- zwei Viertelkreise gegenüber
- Vollkreis

Das Beleuchtungssystem besteht aus:

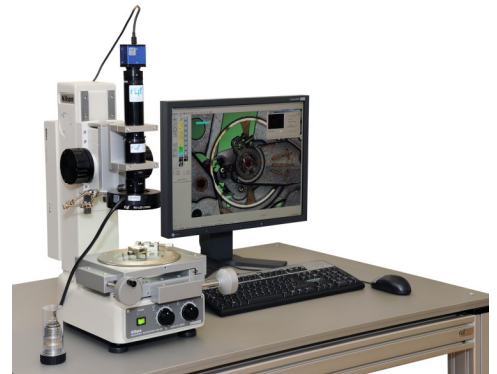
- LED-Ringlicht mit 80 Dioden
- Schaltnetzteil (100–240 V)
- Steuereinheit segmentgesteuert für LED Ringlicht 66/80





Anwendungsbeispiel:

Nikon Messmikroskop MM200, CAD-Metreo, Version mit 12x Zoom Optik und Ryf LED 66/80, sowie für reflektierende Teile den Diffusor Ryf RS-LED 210204 und Gelenkarm Ryf RGH-5 (no. 274175)



Technische Daten Ryf LED-Ringlicht 66/80

- Dioden: 80 weiße Dioden
- Farbtemperatur: 5.000 K
- Durchmesser: außen 112 x 23,5 mm, innen 66 mm

LED-Steereinheit mit Segmentsteuerung:

- Versorgung: 24 V DC +/-5 %, Hohlstecker 5,5 x 2,1 mm, 500 mA
- Dimension: 102 x 106 x 39 mm
- Anschlüsse für LED-Einheit: D-Sub (25 pin)
- Steuerung: Ein/Ausschalter mit Segmentauswahl und 2 Tasten zur Segmentrotation
- Potentiometerrad: 3–30 mA, mit Indexmarken
- ESD-Stecker: 4 mm Bananenstecker

